E-Versicherung: Unterschied zwischen den Versionen

Version vom 9. April 2019, 16:53 Uhr (Quelltext anzeigen) DCamacho (Diskussion | Beiträge) (→Beenden) ← Zum vorherigen Versionsunterschied	Version vom 9. April 2019, 16:55 Uhr (Quelltext anzeigen) DCamacho (Diskussion | Beiträge) (→Weitere Funktionen und Erklärungen) Zum nächsten Versionsunterschied →
Zeile 60:	**Zeile 60:**
==Weitere Funktionen und Erklärungen==	==Weitere Funktionen und Erklärungen==
− [[**Category:**E-**Workflow**]]	+ **===Einstellungen===**
	+
	+ **Hauptartikel →** [[E-**Versicherung Einstellungen**]]
	+
	+ **===Korrespondenz per E-Brief===**
	+
Bei [https://www.ra-micro.de/e-rechtsschutz-unterstuetzte-versicherungen/ Versicherungen], die eine vollstrukturierte Deckungsanfrage nicht unterstützen, erfolgt der Versand der Deckungsanfrage per E-Brief. Hierbei erfolgt die Übertragung der formellen Falldaten (Aktennummer, Aktenkurzbezeichnung, Versicherung, Versicherungsschein-Nr., optional Schaden-Nr., Mandantenstammdaten) ebenfalls strukturiert, aber die Sachverhaltsdarstellung ergibt sich wie bisher aus dem Beifügen von Dokumenten als Dateianlage.	Bei [https://www.ra-micro.de/e-rechtsschutz-unterstuetzte-versicherungen/ Versicherungen], die eine vollstrukturierte Deckungsanfrage nicht unterstützen, erfolgt der Versand der Deckungsanfrage per E-Brief. Hierbei erfolgt die Übertragung der formellen Falldaten (Aktennummer, Aktenkurzbezeichnung, Versicherung, Versicherungsschein-Nr., optional Schaden-Nr., Mandantenstammdaten) ebenfalls strukturiert, aber die Sachverhaltsdarstellung ergibt sich wie bisher aus dem Beifügen von Dokumenten als Dateianlage.
Der Versand von Gebührenrechnungen erfolgt generell per E-Brief direkt aus Gebühren. Neben der Gebührenrechnung als PDF-Dokument werden zusätzlich die Rechnungsinhaltsdaten automatisch maschinenlesbar mitübertragen.	Der Versand von Gebührenrechnungen erfolgt generell per E-Brief direkt aus Gebühren. Neben der Gebührenrechnung als PDF-Dokument werden zusätzlich die Rechnungsinhaltsdaten automatisch maschinenlesbar mitübertragen.
	+
	+ **[[Category:E-Workflow]]**

Version vom 9. April 2019, 16:55 Uhr

Hauptseite > E-Workflow > E-Versicherung

E-Versicherung

E-Versicherung: Unterschied zwischen den Versionen



Kategorie: E-Workflow

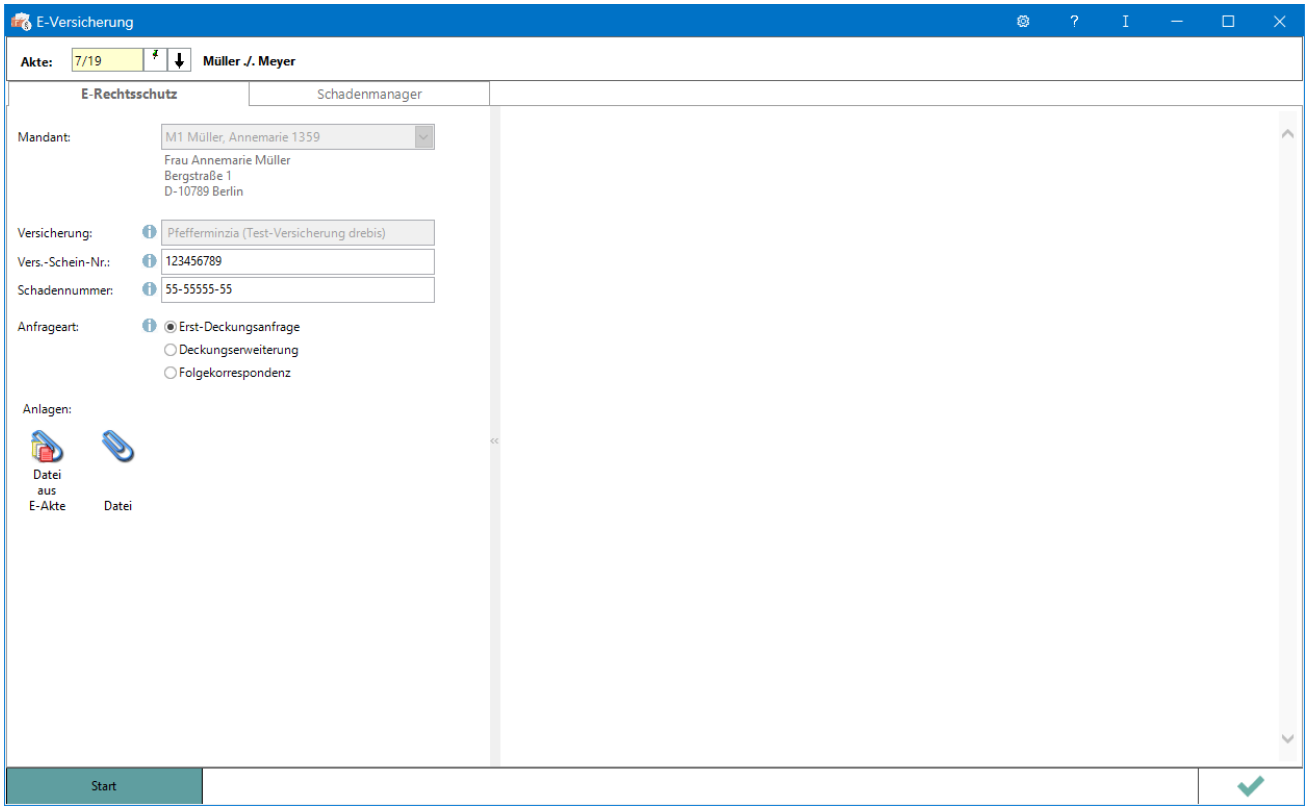
Support-Hotline: 030 43598 888

Support-Internetseite: https://www.ra-micro.de/support/

Inhaltsverzeichnis

1 Allgemeines 3
2 Funktionen im Bearbeitungsbereich 3
2.1 E-Rechtsschutz 3
2.2 Schadenmanager 3
3 Funktionen in der Abschlussleiste 4
3.1 Start 4
3.2 Hilfe 4
3.3 Einstellungen 4
3.4 OK und Schließen 4
4 Weitere Funktionen und Erklärungen 4
4.1 Einstellungen 4
4.2 Korrespondenz per E-Brief 4

Allgemeines



RA-MICRO Online Versicherungskommunikation (E-VS) Rechtsanwälte kommunizieren elektronisch mit Versicherungen Die E-Versicherungskommunikation ermöglicht das Versenden von vollstrukturierten, d. h. maschinenlesbaren Deckungsanfragen und Folgekorrespondenzen an Rechtsschutzversicherungen sowie Schadenmeldungen und Folgekorrespondenzen an Haftversicherungen.

Die *E-Versicherungskommunikation* ist für RA-MICRO Anwender kostenlos, es muss innerhalb von RA-MICRO nichts gesondert lizenziert werden und es sind auch keine zusätzlichen kostenpflichtigen Module der Versicherungsdienstleister notwendig. Voraussetzung ist lediglich eine zur RA-MICRO Lizenz passende RA-MICRO Online Registrierung. Beim ersten Start von *E-VS* ist zunächst den Nutzungsbedingungen zuzustimmen. Unter *Kanzlei*, *Benutzerverwaltung* werden die per Mail zugesandten RMO-Zugangsdaten eingetragen.

Funktionen im Bearbeitungsbereich

E-Rechtsschutz

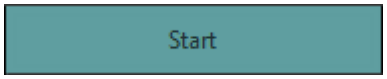
Hauptartikel → E-Rechtsschutz

Schadenmanager

Hauptartikel → Schadenmanager

Funktionen in der Abschlussleiste

Start



Nach Klick/Touch auf die Schaltfläche *Start* wird der Versicherungsdialog angezeigt, in dem in Abhängigkeit von der jeweiligen Versicherung und der Risikoart weitere Fragen zum Sachverhalt beantwortet werden müssen. Anhand der Beantwortung dieser Fragen kann die Versicherung anschließend entscheiden, ob Deckungszusage oder Deckungsabsage erteilt wird bzw. weitere Unterlagen angefordert werden.

Bei der vollstrukturierten Übermittlung müssen in der Regel keine Dokumente beigefügt werden. Der Versand von Gebührenrechnungen erfolgt generell direkt aus dem Modul *Gebühren* per E-Brief.

Hilfe

Datei:E-Rechtsschutz Hilfe.png

Öffnet die Online Hilfe.

Einstellungen

Datei:E-Rechtsschutz Einstellungen.png

Über *Einstellungen* erhalten Sie Zugang zu den Erweiteren Einstellungen Ihres RMO-Kontos. Hier können Sie verschiedene Einstellungen den E-Rechtsschutz betreffend, wie Hinterlegung von alternativen Zugangsdaten, Auswahl des Versicherungsdienstleister, Hinterlegung der ADAC Partner-ID u.ä. vornehmen.

OK und Schließen

Datei:E-VS6.png

Das Programm E-Versicherung wird geschlossen.

Weitere Funktionen und Erklärungen

Einstellungen

Hauptartikel → E-Versicherung Einstellungen

Korrespondenz per E-Brief

Bei Versicherungen, die eine vollstrukturierte Deckungsanfrage nicht unterstützen, erfolgt der Versand der Deckungsanfrage per E-Brief. Hierbei erfolgt die Übertragung der formellen Falldaten (Aktennummer, Aktenkurzbezeichnung, Versicherung, Versicherungsschein-Nr., optional Schaden-Nr., Mandantenstammdaten) ebenfalls strukturiert, aber die Sachverhaltsdarstellung ergibt sich wie bisher aus dem Beifügen von Dokumenten als Dateianlage.

E-Versicherung: Unterschied zwischen den Versionen

Der Versand von Gebührenrechnungen erfolgt generell per E-Brief direkt aus Gebühren. Neben der Gebührenrechnung als PDF-Dokument werden zusätzlich die Rechnungsinhaltsdaten automatisch maschinenlesbar mitübertragen.